

Das Motiv

Keiner für sich allein! (1. Thess. 5,11)

Die Gründung

Die Barbara-Schadeberg-Stiftung wurde 1994 aus privatem Vermögen der Unternehmerin Barbara Lambrecht-Schadeberg aus Kreuztal-Krombach nach dem Stiftungsrecht der Evangelischen Kirche von Westfalen errichtet.

Die Ziele

Die Stiftung verfolgt das Ziel, im Evangelium begründete Bildung und Erziehung zu fördern. Die Fördermittel dienen Evangelischen Schulen, Schulgründungen und Internaten, der Lehrerfortbildung und der Wissenschaft.

Der Weg

- Förderung von Schulgründungen und von bestehenden Schulen und Internaten
- Hilfe bei Projekten einzelner Schulen und zur Lehrerfortbildung
- Barbara-Schadeberg-Vorlesungen zur wissenschaftlichen Grundlegung evangelischer Bildung
- Unterstützung wissenschaftlicher Forschung

Sitz der Barbara-Schadeberg-Stiftung
Siegen in Westfalen

Geschäftsstelle

Volkhard Trust
Flurstr. 22 • 44791 Bochum
E-Mail: trust@barbara-schadeberg-stiftung.de
Home: www.barbara-schadeberg-stiftung.de

Vorstand

Prof. Dr. Martin Schreiner (1. Vorsitzender)
Volkhard Trust (2. Vorsitzender)
Dr. Anke Holl • Sabine Ulrich • Ute Wania-Olbrich

Ständiger Berater
Gerd Dilling

Kuratorium

Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls
Präses Dr. h.c. Annette Kurschus
Barbara Lambrecht-Schadeberg
Dr. Wolfram von Moritz
Herbert Ochel
Dr. Henrich Schleifenbaum
Prof. Dr. Henning Schluß
Dr. Peter Schreiner
Dr. Birgit Sendler-Koschel

Ehrenmitglieder
OB Burkhard Jung • Präses i.R. Manfred Sorg

Bankverbindung

IBAN: DE76 4605 0001 0001 4344 30
Sparkasse Siegen

Mitglied im Bundesverband
Deutscher Stiftungen

Barbara-Schadeberg Vorlesungen

Universität Münster

24./25. Oktober 2019



*Pluralitätsfähigkeit
Umgang mit Vielfalt*



EINLADUNG

BARBARA-SCHADEBERG-STIFTUNG
ZUR FÖRDERUNG EVANGELISCHER SCHULEN

WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT MÜNSTER

Pluralitätsfähigkeit – Umgang mit Vielfalt

Die Barbara-Schadeberg-Vorlesungen 2019 greifen ein brennendes Thema auf, das mit seinen zahlreichen Facetten Politik und Gesellschaft unserer Zeit herausfordert. Sie legen den Fokus auf den Umgang mit Vielfalt in der Pädagogik und fragen nach der Pluralitätsfähigkeit (nicht nur) im evangelischen Schulwesen. Dabei werden sowohl biblische Grundlagen des Themas beleuchtet als auch allgemeinpädagogische, internationale sowie interreligiöse und ökumenische Aspekte zur Sprache kommen. Die Vorlesungen wollen damit Horizonte öffnen und Anregungen zu einer zukunftsweisenden Entwicklung an evangelischen Schulen geben.

Darüber hinaus werden Impulse aus der Praxis evangelischer Schulen gewürdigt, wie sie im diesjährigen Wettbewerb um den Barbara-Schadeberg-Preis mit großem Engagement und dem Ziel nachhaltiger Wirksamkeit präsentiert wurden.

Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls
Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Prof. Dr. Martin Schreiner
Barbara-Schadeberg-Stiftung

Donnerstag, 24.10.2019

14:30 Ankommen bei Kaffee und Kuchen

15:15 Grußworte

- Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls
- Hochschulleitung WWU Münster
- Präses Dr. h.c. Annette Kurschus
- Stifterin Barbara Lambrecht-Schadeberg

15:45 Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls (Universität Münster)

Von der Schöpfung bis zur Neuschöpfung – Vielfalt in biblisch-theologischer Perspektive

- Pause -

17:00 Prof. Dr. Henning Schluß (Universität Wien)

Vielfalt in Zeiten wegbrechender Sicherheiten – Heterogenität aus pädagogischer Perspektive

18:00 Abendlicher Stadtspaziergang

19:30 Festveranstaltung

im Schlossgarten-Restaurant: Verleihung des Barbara-Schadeberg-Preises

Musikalische Gestaltung: Jazz Force One

Freitag, 25.10.2019

09:15 Morgenandacht in der Ev. Universitätskirche der WWU (Observantenkirche), Schlaunstr. 3
Musikalische Gestaltung:
Universitätskantorin Prof. Ellen Beinert

10:00 Dr. Peter Schreiner (Comenius-Institut Münster)

Pluralitätsfähigkeit evangelischer Schulen international

10:30 Prof. Dr. Clauß Peter Sajak (Universität Münster)

Lernen im Dialog? Katholische Schulen in der pluralen Gesellschaft

11:00 Gespräch über beide Vorträge

11:30 Dr. Sylvia Losansky (WAES)

BSS-Preis 2019 – Anregungen aus der Praxis evangelischer Schulen

12:00 Prof. Dr. Martin Schreiner (Barbara-Schadeberg-Stiftung)

Tagungsrückblick

Leitung:

Prof. Dr. Christina Hoegen-Rohls, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Professur für Bibelwissenschaften und ihre Didaktik
Prof. Dr. Martin Schreiner, Universität Hildesheim, 1. Vorsitzender der Barbara-Schadeberg-Stiftung

Tagungsadresse:

Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Schloßplatz 2
48149 Münster

Anmeldung:

Bis zum 30.09.2019 (unter Angabe von Name, Institution, Funktion, Adresse, Telefon, E-Mail) erbeten an:

Barbara-Schadeberg-Stiftung
Geschäftsführender Vorstand
Volkhard Trust
Flurstr. 22 • 44791 Bochum
E-Mail: trust@barbara-schadeberg-stiftung.de

Tagungsgebühren werden nicht erhoben.